



Pressemitteilung
05-10/2021

Apolda zieht positives Fazit als BUGA-Außenstandort

Mit dem Paulinenpark und der Herressener Promenade hatte Apolda als Außenstandort der Bundesgartenschau Erfurt 2021 (BUGA) gleich zwei Schauplätze zu bieten.

Nach Schließung und Beendigung der gelungenen BUGA am 10. Oktober zieht der Bürgermeister der Stadt Apolda ein positives Fazit:

„Insgesamt stellten wir fest, dass wesentlich mehr Touristen im Veranstaltungszeitraum in der Innenstadt unterwegs waren und die BUGA-Außenstandorte aktiv aufgesucht haben. Ebenso konnten mehr Stadtführungen an Reisegruppen vermittelt werden.“

Die Veranstaltungsreihe „Theater im Pavillon“, welche im Museumsgarten durchgeführt wurde, war jeden Sonntag stets gut besucht. Es war eine der wenigen Veranstaltungen, die regulär stattfinden konnte.

Natürlich hoffen wir, dass wir dieses Potenzial auch nach der BUGA weiterhin nutzen und ausbauen können. Deshalb sind auch weiterhin Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität der Parks geplant, z. B. der Bau der Brücke als Verbindung zwischen Herressener und Schötener Promenade.

Beide zentralen Naherholungsgebiete in der Stadt bleiben grundsätzlich frei zugänglich. Der Lutherweg ermöglicht Besuchern einen abwechslungsreichen Stadtpaziergang durch die Geschichte und verbindet beide Promenaden miteinander. Entlang der Ringpromenade lassen sich diese abseits der quirligen Stadt über naturbelassene Wege erkunden.

Apolda, 15. Oktober 2021

gez. Rüdiger Eisenbrand
Bürgermeister